

Wildland engagiert sich im 25. Jahr im Landkreis Ansbach

Die Stadt Windsbach gibt eine Fläche von 75 Hektar zur Pflege in die Hände von Hegering und Landschaftspflegeverband. Zu verdanken haben die Jäger dieses Pilotprojekt dem langjährigen Revierpächter und Hegeringleiter Hans Betz, ehemaliger Naturschutzwächter und Naturschutzbeauftragter der BJV-Kreisgruppe Ansbach. Auch die Wildland arbeitet seit langem mit Hans Betz zusammen und verdankt seinem Engagement und seiner Vermittlung den Besitz von neun Hektar Biotopflächen an der Fränkischen Rezat bei Windsbach, die sie seit fast einem viertel Jahrhundert unter ihrem Schutz hat.

Hinzu kommen noch Flächen unter der Trägerschaft der Kirche, der Stadt Windsbach und des Wasserwirtschaftsamtes.

Leitart in diesem Gebiet ist die Bekassine, deren Bestand entgegen dem landesweiten Trend in Windsbach nicht nur stabilisiert sondern sogar ausgebaut werden konnte. Vielleicht können die neuen Ausgleichs- und Schutzflächen, die im Rahmen von Flurbereinigungsverfahren an die Stadt übereignet worden waren, einen weiteren Teil dazu beitragen.

Nach Einschätzung des Windsbacher Bürgermeisters Wolfgang Seidel ist es einmalig, dass Jägerschaft, Kommune und Landschafts-



Jürgen Huber, Vorsitzender des Hegerings Windsbach, Bürgermeister Wolfgang Seidel, Stadt Windsbach, Eva Schmid, Landschaftspflegeverband Mittelfranken, und Hans Betz, Jäger, ehemaliger Naturschutzbeauftragter und „Bündelglied“ zur Wildland (v. l.)

pfeverband in einer solchen Angelegenheit an einem Strang ziehen. Hans Betz hierzu: „Als Alter freut man sich, wenn Nachfol-

ger die Spur halten nach dem Motto Natur schützen, Schöpfung bewahren, Heimat gestalten“.

U. Kay-Blum

Lernort Natur-Tage gestalten – aber wie?

Treffpunkt Wildland veranstaltet ein ganztägiges Seminar für Lernort Natur-Beauftragte und andere Interessenten. Termine: **18. September**, Waldkraiburg, und **25. September**, Wunsiedel, jeweils 10 – 16 Uhr

Öffentlichkeitsarbeit mit Kindern und Jugendlichen bekommt einen immer größeren Stellenwert. Die Lernort Natur-Initiative der Jäger erfreut sich an Kindergärten und Schulen wachsender Beliebtheit. Der BJV gibt seinen Mitgliedern deshalb die Möglichkeit, sich bei einem eintägigen Seminar Anregungen und Tipps zu holen. Die Teilnehmer werden einen Walderlebnistag mit sensitiven, kognitiven oder belebenden Spiele selbst durchleben, was sie für eigene Ausflüge mit den Kindern in den Wald ideal vorbereiten soll.

Bitte festes Schuhwerk und gegebenenfalls einen Regenschutz mitbringen. Unkostenbeitrag: 5 € (für Kopien)

Informationen und Anmeldung: Treffpunkt Wildland, Angelika Vago, Kopernikusstr. 6, 84478 Waldkraiburg
Tel.: 08638/8838-14, Fax: 08638/8838-15, E-mail: treffpunktwildland@web.de